

**HELGA DUFFEK-KOPPER**

**Und wieder brennen still die Kerzen. Weihnachtsgedichte**

[...]

*Mein Weihnachtsfest, das fängt tagtäglich an.  
Ich brauche keinen, der die Stimmung macht,  
für mich ist immer wieder ‚Heil’ge Nacht‘ –  
ganz ohne Santa Claus und Weihnachtsmann.*

*So freu ich mich auf jeden Weihnachtstag,  
der mir von neuem sagt, dass ich geborgen bin.  
Denn eines gibt mir Sicherheit und Sinn:  
Es ist das Kind, das damals in der Krippe lag.“*

Seit Jahren, nein, seit Jahrzehnten, schreibt Helga Duffek-Kopper Weihnachtsgedichte: für das Familienfest, für Konfirmanden, für die mehr oder weniger besinnlichen Büro-, Amts- und Schulweihnachtsfeiern, als Weihnachtsgrüße an Verwandte und Bekannte. Noch vor Erscheinen ihrer ersten Gedichtbände kursierten die heiter-kritisch-besinnlichen Texte durch die Advents- und Weihnachtszeit, sie gingen von Hand zu Hand und kehrten manchmal auch zur Autorin zurück – knapp vierzig von ihnen sind nun im neu erschienenen Band „Und wieder brennen still die Kerzen“ zusammengefasst.

**HELGA DUFFEK-KOPPER**, geb. 1935 in Graz. Von 1974 bis 1978 Diplomstudium Pädagogik und Erziehungswissenschaften. Sponsion 1978, Doktoratsstudium 1978-1981, Promotion 1981, Lehraufträge an der UNI Klagenfurt (1983-1985). Helga Duffek-Kopper wirkte 34 Jahre lang als Berufsschullehrerin für kaufmännische Berufe, bevor sie 1995 ihre Karriere als Schulinspektorin beendete. Seit 1995 ist sie als Superintendentialkuratorin der evangelischen Kirche tätig. Damit gestaltet sie als weltliche Vertreterin die Geschicke der Protestanten in Kärnten maßgeblich mit und ist in 33 Gemeinden für Budget und Personalfragen verantwortlich.

**Helga Duffek-Kopper**

**Und wieder brennen still die Kerzen. Weihnachtsgedichte**

**Verlag Johannes Heyn, Klagenfurt 2007**

**60 Seiten, ISBN 978-3-7084-0262-8**

**Euro 7,50**